Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	08955966
Kreis	Erzgebirgskreis
Gemeinde	Marienberg, Stadt
Anschrift	Töpferstraße 22
Gem. * Fl-stck. * Flur	Marienberg * 365/3

Kurzcharakteristik

Zollbeamten-Wohnhaus in Ecklage und in halboffener Bebauung; aufwändig gestalteter Klinkerbau, straßenbildprägend, baugeschichtlich und ortsgeschichtlich von Bedeutung, seit 2019 zugehörig zur Kernzone des UNESCO-Welterbes »Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří«

Denkmaltext

Zollbeamten-Wohnhaus in Ecklage und in halboffener Bebauung; zweigeschossiger, aufwändig gestalteter dunkelgelber Klinkerbau von 8 zu 6 Achsen auf mächtigem rustikalen, die Hanglage ausgleichenden Sockel. Zierelemente wie Fensterbekrönungen, Eckbetonungen und Horizontalbänder aus glasierten braunen Ziegeln, der monumentale rundbogige Eingang aus profiliertem Sandstein. Die Fenster mit neuer echter Sprossung gerahmt von Formsteinen, aus letzteren besteht auch das Traufgesims. Das elegante Gebäude wurde 1900 vom Kgl. Landbauamt (Landbaumeister Canzler) entworfen. Die Ausbauten des Walmdaches erfolgten erst 1950. Straßenbildprägend, baugeschichtlich und ortsgeschichtlich von Bedeutung.

LfD/2015

Datierung	1900, später überformt (Zollbeamtenwohnhaus)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen

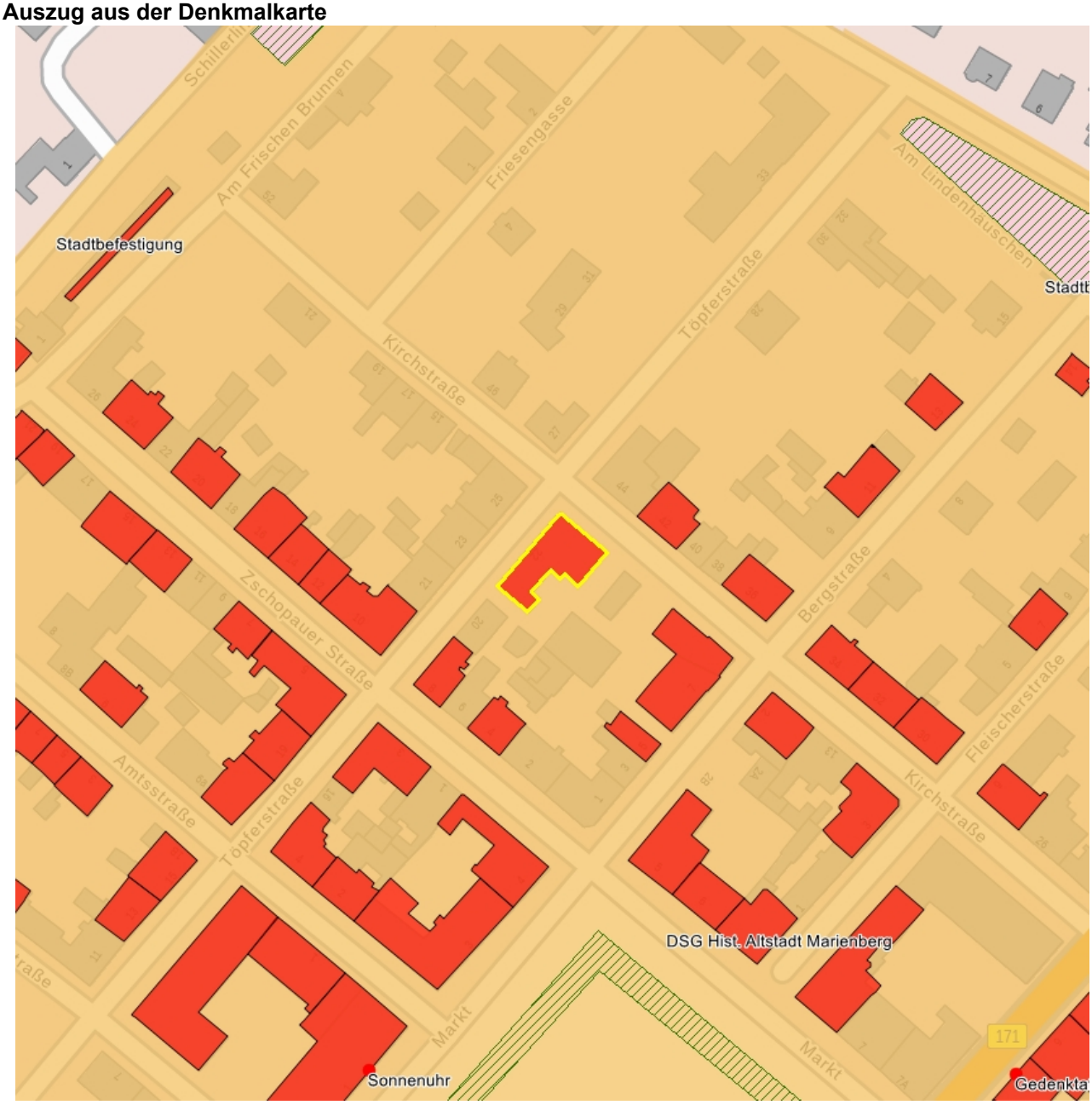


Fotonummer	**LXV/95/8A**
Aufnahmejahr	1998
Fotograf	Bechter, Barbara
Beschreibung	Zollamt



Fotonummer	**F 08955966 A**
Aufnahmejahr	2014
Fotograf	Dyck, Konstanze
Beschreibung	Zollamt in Ecklage und in halboffener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.